

* Tatsache, daß 13,8 Prozent unserer Mitgliedschaft im Alter von 16 bis 25 Jahren stehen und daß von unserem Jugendsekretariat unter der Jugend eine sehr fruchtbare Tätigkeit entfaltet wird. Diese Arbeit gilt in besonderem Maße der Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen der jugendlichen Arbeiter. So wurde schon im Juli vorigen Jahres eine Arbeitsgemeinschaft unter dem Namen „Jugendschutz und Jugendrecht“ geschaffen, die aus Jugendlichen und Erwachsenen besteht und die in einer sehr ernsten Arbeit die Vorlagen für ein Jugendarbeitsschutzgesetz und ein neues Berufsausbildungsgesetz ausarbeitete. Es galt im besonderen, den aus der Schule entlassenen Jugendlichen eine für die Berufswahl erforderliche Beratung zu vermitteln. Die von der Partei geschaffenen Jugendkommissionen haben die große Aufgabe, dafür Sorge zu tragen, daß die gesamte Partei der Jugend behilflich ist, sich selbst bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen zu erringen, wie das auch von dem im August 1946 geschaffenen „Werk der Jugend“ geschehen soll. Die Partei erreichte, daß dieses „Werk der Jugend“ in den Landtagen als Körperschaft öffentlichen Rechts gesetzlich anerkannt wurde und so aus der „Freien Deutschen Jugend“ eine Einrichtung entstand, die der Behebung der wirtschaftlichen Not der Jugend dient. Wie bei den Frauen, so wurde auch für die Jugendlichen erreicht, daß sie, wenn sie die gleiche Arbeit wie die Erwachsenen leisten, auch den gleichen Lohn erhalten. Der Parteitag hat alle Ursache, dem Jugendsekretariat beim Parteivorstand ein Wort der Anerkennung für die große Arbeit auszusprechen, die vom Jugendsekretariat geleistet worden ist (Beifall), und die auch dazu beigetragen hat, der „Freien Deutschen Jugend“ die Anerkennung durch den „Weltbund der demokratischen Jugend“ zu verschaffen und sogar die ehrenvolle Einladung einer Delegation zu der Moskauer Sportparade, wo die Abordnung der „Freien Deutschen Jugend“ von der sowjetischen Jugend in herzlichster Weise begrüßt wurde. (Beifall.) Meine anerkennenden Worte über die Arbeit unseres Jugendsekretariats sollen aber nicht die Mängel vertuschen, die noch in den Parteiorganisationen in bezug auf die Unterstützung der Jugendarbeit bestehen. Auch die Jugendarbeit der Partei ist keine Ressortarbeit, sondern hier handelt es sich um eine der entscheidenden Aufgaben, durch die wir allein den Sieg über die Reaktion und den Sieg in unserem Kampfe für das neue demokratische und friedliche Deutschland erreichen werden.

Genossinnen und Genossen! Damit wäre ich mit meinem politischen Bericht über die Arbeit unserer Partei zu Ende. Obwohl ich die dafür vorgesehene Zeit schon weit überschritten habe, ist der Bericht